

Heribert Brauckmann
stellv. Fraktionsvorsitzender



An den Vorsitzenden des Ausschusses
für Stadtentwicklung
Herrn Joachim Kühlwetter
über
Herrn Bürgermeister Bert Spilles
Rathaus

53340 Meckenheim



FDP Fraktion
Rat der Stadt Meckenheim

Dürerstr. 55
53340 Meckenheim
02225 14557
hrbrauckmann@t-online.de
www.fdp-meckenheim.de

15.06.2010

Antrag an den Ausschuss für Stadtentwicklung

Einrichten einer Bewohnerparkzone auf dem Parkplatz Merl, Mittelstraße /
Schlehenweg

Die FDP – Fraktion bittet, wie die Fraktion Bürger für Meckenheim, um die Aufnahme
folgenden Antrages in die Tagesordnung der Sitzung des Ausschusses für
Stadtentwicklung am 01.07.10, öffentlicher Teil.

Antrag:

Der Ausschuss für Stadtentwicklung der Stadt Meckenheim möge die Empfehlung an
die Stadtverwaltung beschließen, dem von Anwohnern gegenüber der Stadt bereits
vorgetragenen Anliegen der Bewohner des Schlehenweges in Merl zu entsprechen
und den Parkplatz Mittelstraße / Schlehenweg als Bewohnerparkzone auszuweisen.


Begründung:

Mit Bewohnerparken (früher Anwohnerparken) wird die im Straßenverkehrsgesetz
vorgesehene und in der Straßenverkehrsordnung im Einzelnen geregelte Möglichkeit
beschrieben, ein Fahrzeug auch über einen längeren Zeitraum in einem Bereich
abstellen zu dürfen, z.B. auf Parkplätzen, die durch Zusatzzeichen für Bewohner
reserviert sind (sog. Positive Beschilderung).

Vertreter des Rates wie auch der Ortsvorsteher von Merl haben sich durch
Augenschein von der Berechtigung des Anliegens der Anwohner des
Schlehenweges überzeugt. Besonders spricht für die Maßnahme, dass in diesem
Bereich nach der ursprünglichen städtebaulichen Konzeption weder von der

Mittelstraße noch vom Steinbüchel aus Zugänge zu den Häusern vorgesehen sind, so dass die dortigen – heute zumeist betagten – Bewohner in vielfältiger Weise von der Nutzungsmöglichkeit dieses Parkplatzes abhängig sind. Dies wird aber weitgehend dadurch unmöglich gemacht, dass Beschäftigte und Besucher des BWI-Dienstgebäudes an der Grenzstraße/Steinbüchel diesen Parkplatz als öffentlichen Parkraum beanspruchen, obwohl für sie hinter dem BWI- Dienstgebäude Steinbüchel 22 genügend Parkraum vorhanden ist.

Mit freundlichen Grüßen


Heribert Brauckmann